



Sie bereiten das Parteilehrjahr in der Grundorganisation beim Rat des Kreises Gransee vor. Unser Bild zeigt von links nach rechts die Propagandisten Liselotte Schatte und Rudi Schidlowski, das Mitglied der Parteileitung Herbert Briesenick, Parteisekretär Helmut Radtke sowie die Propagandisten Hein Preuß und Heinz Schön.

Foto: Nitsche

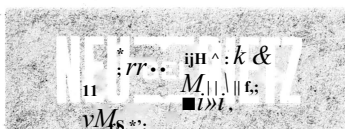
kein so qualifiziert, daß sie im kommenden Studienjahr selbst einen Zirkel leiten können. Unsere Parteileitung hat diesen Leistungsvergleich mit den Propagandisten ausgewertet. Er wird im Studienjahr 1971/72 weitergeführt, das wurde übereinstimmend festgelegt. Der Leistungsvergleich soll in diesem Zeitabschnitt insbesondere das gründliche Studium der Dokumente des VIII. Parteitages anregen.

Das verstärkte Selbststudium ist wichtig, um beispielsweise zu verstehen, daß staatliche Leitung vor allem politische Leitung ist. Diese und

weitere Grundsätze der Arbeit im Staatsapparat müssen in noch stärkerem Maße jedem Mitarbeiter bewußt werden. Der VIII. Parteitag orientiert uns auf die entscheidenden Aufgaben. Wir werden alle Möglichkeiten der Parteilarbeit, insbesondere aber das Parteilehrjahr, nutzen, um alle Mitarbeiter noch besser zum Umsetzen der Beschlüsse zu befähigen.

Helmut Radtke

Parteisekretär in der Grundorganisation  
des Rates des Kreises Gransee



**Friedrich Engels** - Mitbegründer des wissenschaftlichen Sozialismus. Protokoll der internationalen wissenschaftlichen Konferenz anlässlich der 150. Wiederkehr des Geburtstages von Friedrich Engels, Berlin, 12.-13. November 1970. Herausgegeben vom Institut für Marxismus-Leninismus

beim ZK der SED. Etwa 500 Seiten, 8,50 Mark.

An der vom ZK der SED veranstalteten internationalen wissenschaftlichen Konferenz nahmen Vertreter von über 40 kommunistischen und Arbeiterparteien sowie von nationalrevolutionären Parteien teil. So verschieden die behandelten Probleme waren, so waren sich alle Redner einig in der Anerkennung des großen selbständigen Beitrages, den Friedrich Engels zur Begründung und Weiterentwicklung des wissenschaftlichen Sozialismus gelei-

stet hat, einig in der Anerkennung der Allgemeingültigkeit und der Aktualität des Marxismus-Leninismus für unsere Epoche und einig in der Zurückweisung imperialistischer und opportunistischer Verfälschungen unserer revolutionären Lehre.

**Lenin W. I.:** Ein Schritt vorwärts, zwei Schritte zurück. Die Krise in unserer Partei. Herausgegeben vom Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED. (Bücherei des Marxismus-Leninismus.) 136 Seiten, 1,80 Mark.